

Herausgeber und verantw. Redakteur : 200  
Karl H o n a y

Wien, am Mittwoch, den 5. Juni 1929

.....  
Neue grosse Gemeindeaufträge. Die Gemeinderatsausschüsse für Wohnungswesen und Technische Angelegenheiten haben in den letzten Tagen wieder bedeutende Arbeitsaufträge an Industrie und Gewerbe vergeben. Diese machen rund viereinhalb Millionen Schilling aus. Sie betreffen vor allem Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten, Elektro-, Gas- und Wasserleitungsinstallationsarbeiten und Einrichtungsarbeiten für Waschküchen- und Badeanlagen in städtischen Neubauten. Grössere Aufträge wurden auch für Strassenherstellungen, für die elektrische Strassenbeleuchtung und schliesslich für den Neubau von Hauptunratskanälen vergeben. Für rund anderthalb Millionen wurden Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten vergeben, die Bestellungen für den städtischen Wasserleitungsbetrieb machen 1'2 Millionen Schilling aus und für eine halbe Million Schilling wurden Strassenherstellungsarbeiten in Auftrag gegeben.

.....  
Jugendwandertreffen der Fortbildungsschuljugend. Die Leitung der Jugendwandergruppen an den gewerblichen Fortbildungsschulen Wiens veranstaltet am Sonntag, den 16. Juni auf dem Waxeneck bei Berndorf in Niederösterreich das dritte Jugendwandertreffen der Fortbildungsschüler und Fortbildungsschülerinnen. Zur Teilnahme an dem Wandertreffen sind alle Schüler und Schülerinnen berechtigt. Auf Grund der bisherigen Anmeldungen verspricht das Jugendwandertreffen einen überaus regen Verlauf.

.....  
Autosternfahrt nach Wien. Anlässlich der zu den Festwochen vom Oesterreichischen Automobilklub veranstalteten Sternfahrt um das Goldene Album der Stadt Wien gab heute nachmittag im Festsaal des Neuen Wiener Rathauses die Gemeindeverwaltung einen Empfang. Der Präsident des Oesterreichischen Automobilklubs Dr. Friedrich Haymerle dankte dem Bürgermeister für die ausserordentliche Förderung der Sternfahrt, der viele ausländische Automobilfahrer mit Freuden gefolgt sind. In seiner Begrüssungsrede würdigte Bürgermeister Seitz die Bedeutung des Autosports für die wirtschaftliche Entwicklung, aber auch für die Völkerversöhnung. Er dankte dem Oesterreichischen Automobilklub für die Veranstaltung der Sternfahrt und hiess insbesondere die ausländischen Automobilfahrer im Wiener Rathaus herzlich willkommen. An dem Empfang nahmen, unter anderem teil: die Vizebürgermeister Emmerling und Hoss, die amtsführenden Stadträte Linder und Speiser, Stadtrat Rummelhardt, die Gesandten Frankreichs, Polens, Jugoslawiens, Rumäniens und Hollands, der deutsche Generalkonsul a. D. Vivenot, Nationalrat Forstner, Landtagspräsident Hellmann, Magistratsdirektor Dr. Hartl und Stadtbaudirektor Ingenieur Dr. Musil.